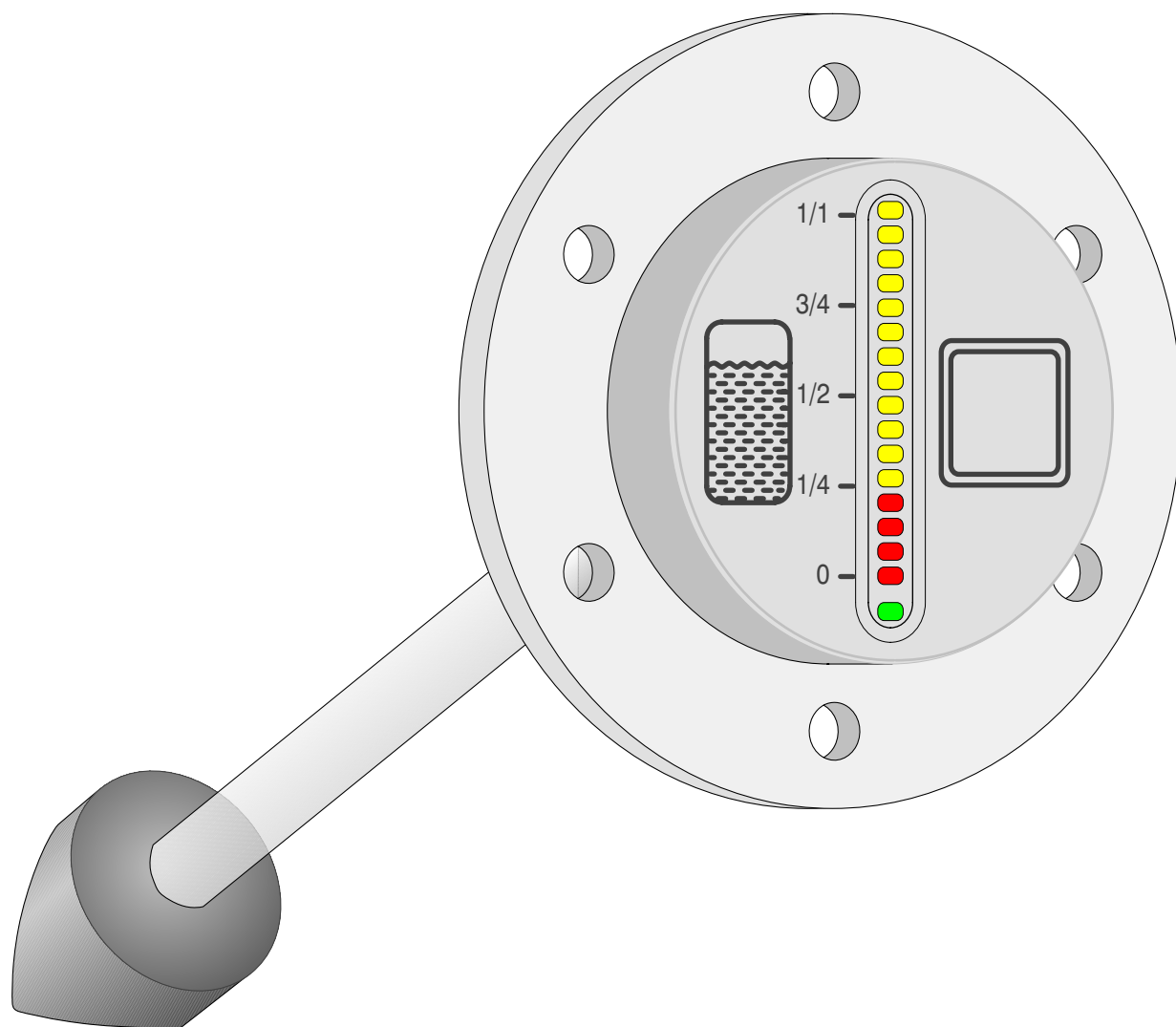


Messwertaufnehmer

für seitlichen Einbau

geeignet für Wasser und Kraftstoff



MWA 5

KROMA

FÜLLSTANDSMESSTECHNIK GmbH

Rostocker Straße 9-10 D-39124 Magdeburg

Telefon: +49(0)391/2538744 Fax: +49(0)391/2538745

E-Mail: info@KROMA.eu Internet: www.KROMA.eu

Messwertaufnehmer MWA 5

Beschreibung

KROMA-Messwertaufnehmer MWA 5 dienen der kontinuierlichen Messung von Füllständen in Wasser- bzw. Kraftstoffbehältern. Die Messwertaufnehmer MWA 5 werden seitlich in Behälter eingebaut. Verschiedene Flanschtypen gestatten eine optimale Anpassung des MWA 5 an den Behälter. Ein Schwimmer an einem Hebelarm erfasst das Niveau der Flüssigkeiten. Die Winkelstellung des Hebelarmes wird mit einem Magnet-sensor gemessen und in ein füllstandsproportionales elektrisches Spannungssignal umgeformt.

Füllstandshöhe und Behältergeometrie bestimmen die Länge des Hebelarmes, die vom MWA 5-Hersteller auf den jeweiligen Behälter angepasst wird. Bei dem Messwertaufnehmertyp MWA 5.11_ und MWA 5.16_ ist die Drehachse des Hebelarmes parallel zur Dichtfläche des Flansches des MWA 5 angeordnet („längs“), bei den anderen Typen liegt die Drehachse senkrecht dazu („quer“).

Der Messwertaufnehmer MWA 5 kann mit einer LED-Direktanzeige geliefert werden. Dabei ist in die Abdeckung am Flansch eine der bewährten KROMA-Bandanzeigeegeräte mit Piezotaster integriert. Durch Betätigung des Piezotasters ist es möglich, den Füllstand direkt am Messwertaufnehmer MWA 5 abzulesen. Die Anzeige kann durch Tastendruck ein- und ausgeschaltet werden. In der Standardausführung schaltet sich die Anzeige nach 15 Sekunden automatisch aus, eine längere Einschaltzeit (bis 960s oder unendlich) kann aber vom Hersteller programmiert werden (siehe KROMA-BAZ 13).

Unabhängig von der Direktanzeige ist der Anschluss zusätzlicher KROMA-Bandanzeigeegeräte, einstellbarer elektronischer Grenzwertschalter oder Messwertumformer (z.B. für Bordcomputeranschluss) möglich.

Besondere Merkmale

- stufenlose magnetische Messübertragung (keine elektrische oder mechanische Durchführungen)
- Ablesbarkeit des Füllstandes durch LED-Direktanzeige am Messwertaufnehmer und/oder durch Fernanzeige
- seitlicher Einbau in Behälterseitenwand mit quer- oder längsseitiger Anordnung des Hebelarmes
- Ausführung in Edelstahl
- Edelstahlschwimmer (Ed) für Kühlwasser, NBR-Schaumswimmer für Kraftstoffe
- robuste Ausführung für Schienenfahrzeugeinsatz, geprüft nach EN50155
- geschützt durch Gebrauchsmuster

Technische Daten

Betriebsspannung:	Nennspannung 24 V DC (Toleranz 16V bis 60V DC)
Betriebsstrom:	10 mA (ohne Anzeige), max. 150 mA (mit Anzeige)
Ruhestrom:	< 0,05 mA
Elektrischer Anschluss	angegossenes Bahn-Kabel oder Stecker, Kabellänge nach Kundenwunsch
Messbereich:	min. 300 mm, max. 1200 mm
Flüssigkeitstemperatur:	-40°C bis +70°C (für Kühlwasser -40°C - +100°C)
Lagertemperatur:	-55°C bis +70°C
Flüssigkeitsdichte:	>= 800 kg/m ³
Betriebsdruck:	<= 2 bar
Schwingungssicherheit:	7,9m/s ² (5-150Hz)
Stoßsicherheit:	50 m/s ²
Schutzgrad:	IP 65
Gewicht:	ca. 1,0 kg
Anschluss:	siehe Maßbilder

Bestellbezeichnung

KROMA-Messwertaufnehmer-Grundtyp „MWA 5.“ **MWA 5 . 1 1 2- 500 - K11,0**

Anschlussart: "1" = Rundflansch Ø110mm, "2" = Quadratflansch 112x112mm

Hebelarm: "1" = „längs“, "2" = „quer rechts“, "3" = „quer links“ mit NBR-Schwimmer
 "5" = „längs“, "6" = „quer rechts“, "7" = „quer links“ mit Ed-Schwimmer

Direktanzeige: "0" = ohne, "2" (15 s) bis "8" (960 s) = LED-Anzeige (Einschaltzeit wie BAZ)

Messbereich: "500" zu messende Füllstandshöhe in mm, z.B. 500mm

El. Anschluss: "K" = angeg. Kabel, "S" = Stecker, "l" = links, "r" = rechts, "1,0" = Kabellänge in Meter

Maßbild

